

# NEUES *aus der* GASSE

ALTLÜDERSDORFER VEREINSBLATT

SV ALT LÜDERSDORF



GEGEN *Die Lila-Weißen*  
FSV ROT-WEISS PRENZLAU



Eine Szene aus dem vergangenen Punktspiel in Falkensee. Torhüter Steffen Blochel, der eine tadellose Leistung zeigte, klärt gegen die angreifenden Gastgeber. Beobachtet wird er u. a. vom Schützen des goldenen Tore, Jörg Mareck (3. v. l.), und Tomasz Brzozowski (r.). Mit dem 1:0 wiederholte unsere Mannschaft ihren Pokaltriumph gegen Falkensee/Finkenkrug. Heute ist aber erhöhte Konzentration für den Vergleich mit dem Tabellenletzten gefordert.

FOTO: MAZ/SCHULZE

**22. SPIELTAG, 7. APRIL 2001**  
**SPIELBEGINN: 15 UHR**



Liebe Altlüdersdorfer Fußballfans, werte Besucher,

wir begrüßen Sie sehr herzlich zum heutigen Verbandsliga-Fußballnachmittag auf dem Sportplatzgelände des SVA. Ein besonderer Willkommensgruß gilt unseren Gästen, der Elf vom

**FSV Rot-Weiß Prenzlau.**

Ebenso herzlich begrüßen wir das Schiedsrichterkollektiv des heutigen Spiels, das unter Leitung von André Ihrke steht und zu dem mit dem Zehdenicker Sandro Tochtenhagen ein Schiedsrichtertalent aus unserem Kreis gehört.

Unsere Gäste sind zurzeit Tabellen-16. Und damit Letzter. Als Verbandsliga-Urgestein wehren sie sich aber natürlich mit Vehemenz gegen den drohenden Abstieg. Das beweisen ihre Ergebnisse in der Rückrunde, zuletzt ein 1:1 gegen Ludwigsfelde, und nicht zuletzt ihr knapper Hinspielsieg gegen den SVA eindrucksvoll. Es wäre also ein Trugschluss zu glauben, dass die Mannschaft mit den wenigsten erzielten und am meisten kassierten Treffern der Liga nur als "Punktelielieferant" anreist. Zu den Stärken der Prenzlauer Elf zählt auch ihre Unberechenbarkeit. Elf verschiedene Torschützen bei nur 19 Treffern sind dafür ein beredetes Zeugnis.

Beim SV Altlüdersdorf feiert mit Ingo Rentzsch heute der dritte Trainer der laufenden Saison seine Heimpremiere. Rentzsch ist zwar ein neues, aber keineswegs unbekanntes Gesicht in Altlüdersdorf. In der Hinrunde reiste er hier noch als Trainer der Elf des FC 98 Hennigsdorf an, die unser Team damals nur mühsam mit 3:1 bezwingen konnte. Für ihn kommt es besonders darauf an, dass unsere Mannschaft heute an die taktisch disziplinierte Leistung vom 1:0-Asuwärtserfolg in Falkensee anknüpfen kann. Dann sollten mit einer mannschaftlich geschlossenen Vorstellung auch wieder drei Punkte anvisiert werden.

Es geht für den SV Altlüdersdorf, und das sollte niemand trotz des Sieges in Falkensee vergessen, noch immer gegen den Abstieg! Und gerade hierbei sind auch Charakter und Unterstützung durch die Fans gefragt. Also lassen Sie uns gemeinsam den SVA unterstützen und lautstark anfeuern! Natürlich immer in sportlich fairem Rahmen! Danke!

*Der Vorstand*

**Deutsche VERMÖGENSBERATUNG**

Meik Lubahn

R.-Breitsch.-Str. 48-50 • 16775 Gransee  
Tel. 03306 / 213 265 / 27 814  
Fax 213 266 • Funk 0172 / 31 21 965

**VERMÖGENSAUFBAU UND  
VERMÖGENSSICHERUNG BILDEN EINE EINHEIT**

Baufinanzierung • Bausparverträge • Geldanlagen  
Nutzung staatlicher Prämien • Rentenvorsorge  
Versicherungen aller Art



**WENTOWSEE  
Holding GmbH**

Ribbecker Weg 11 • 16775 Altlüdersdorf  
Tel. 03306 / 24 02



Liebe Fans, wertee Gäste,

bevor ich auf das Sportliche eingehe, möchte ich zunächst vorausschicken, dass ich beeindruckt bin von der Freundlichkeit und dem Engagement, das ich hier von den Leuten im und um den Verein erlebt habe. Das habe ich in dieser Form noch Nirgendwo gesehen. Und ich hoffe, in dieser angenehmen Atmosphäre erfolgreiche Arbeit leisten zu können.

Doch nun zum Spiel: Gegen den Tabellenletzten erwartet natürlich jeder von uns einen Sieg. Gerade das macht die Aufgabe so schwierig.

Doch wir wollen und müssen uns der Herausforderung stellen. In einem solchen Vergleich zählen nur drei Punkte. Und wenn sie durch einen Treffer in der 90. Minute sichergestellt werden, dann ist das auch gut! In den ersten Wochen hier konnte ich erleben, dass alle Spieler sich viel Mühe geben und Ehrgeiz zeigen. Das trifft auch auf die Akteure zu, die nicht zur ersten Elf gehören. Und das ist auch gut so. Gerade die jüngeren Spieler, die hier schon gute Ansätze zeigen, sind jetzt gefordert, Durchsetzungsvermögen zu beweisen. Es gehört sicherlich auch etwas Geduld dazu, sich in eine Verbandsligamannschaft hinein zu spielen. Gerade diese Willensstärke die jetzt erforderlich ist, prägt die jungen Spieler aber auch für das Leben. Ich verrate sicherlich kein Geheimnis wenn ich sage, dass im Fußball die Erfahrung oder Routine einer Mannschaft eine große Rolle spielt. Und von den erfahrenen Spielern erwarte ich auch, dass sie mit dem jetzt vorhandenen Druck umgehen können. Freuen wir uns gemeinsam auf einen hoffentlich erfolgreichen Fußball-Nachmittag für den SV Altlüdersdorf.

**Ingo Rentzsch**

**Zur Person:** Ingo Rentzsch ist 34 Jahre jung, verheiratet und Vater eines vierjährigen Jungen. Gemeinsam mit seiner Familie lebt der Diplom-Sportlehrer in Mühlenbeck. Die sportliche Laufbahn von Ingo Rentzsch begann in der Nachwuchsabteilung des BFC Dynamo und führte über Dynamo Schwerin zum FSV Lok/Altmark Stendal, wo Rentzsch in der Regionalliga aktiv war. Zurück beim BFC leitete er den Wiederaufbau der zweiten Männermannschaft und führte zudem als Co- und verantwortlicher Trainer die BFC-Regionalligaelf zum Sieg im Paul-Rusch-Pokal. Nach einem kurzen Intermezzo als A-Jugend-Trainer des Hauptstadtclubs übernahm Ingo Rentzsch vom Winter 1999 bis zum Spätherbst 2000 die Mannschaft des FC 98 Hennigsdorf. Seit dem 20. März 2001 ist er verantwortlicher Trainer in Altlüdersdorf.

**FRITZ MÜLLER**  
**MASSIVHOLZTREPPEN**  
Gasse 3 • 16775 Altlüdersdorf

Sie haben ein Treppenproblem? Wir haben die Lösung!

Telefon: 0 33 06 / 7 99 50  
Telefax: 0 33 06 / 79 95 20  
Internet: [www.treppenbau-mueller.de](http://www.treppenbau-mueller.de)

Ein **TREPPEN MEISTER** Partner

**BAUELEMENTE**  
**Sulz**  
Alu  
Stahl  
Kunststoff

Am Güterbahnhof  
16775 Gransee  
Tel./Fax (03306) 21604



## Gute Zeiten - Schlechte Zeiten

Der FSV Rot-Weiß Prenzlau kann auf einige erfolgreiche Jahre zurückblicken. So gehörte der Verein in den 80-er Jahren den DDR-Liga an und spielte Anfang der 90-er in der Amateur-Oberliga. Zu den Höhepunkten aus jener Zeit zählen sicherlich die Spiele gegen den BFC Dynamo, das Pokalmatch gegen den FC Carl-Zeiss Jena oder die DDR-Liga-Vergleiche mit dem FC Hansa Rostock. Doch die guten Zeiten gingen zu Ende. Seit ihrem Abstieg aus der Amateur-Oberliga Nord in der Saison 1995/96 konnte sich die Mannschaft aus dem Norden unseres Landes in der Verbandsliga nie im Vorderfeld behaupten. Vielmehr fanden sich die Rot-Weiß-Kicker häufiger in den Abstiegszone wieder, wie die Platzierungen der zurückliegenden Jahre belegen: 9., 14., 12. und 13. Wie groß die Probleme in Prenzlau sind beweist auch die Tatsache, dass im Verlauf der aktuellen Saison die Reserve-Mannschaft, die in der Landesklasse Nord aktiv war, wegen Spielermangels vom Spielbetrieb zurückgezogen wurde. Somit hat der FSV Rot-Weiß also nicht nur gegen den Abstieg aus der Verbandsliga zu kämpfen. Dass sich die Prenzlauer keineswegs mit ihrem "Schicksal" abgefunden haben, bewiesen die letzten Ergebnisse des Tabellen-Schlusslichts. Besonders unangenehm in Erinnerung dürfte vielen Altlüdersdorfern das Hinspiel sein, das am 3. Februar diesen Jahres stattfand. Trotz weitgehender spielerischer Überlegenheit kassierte unsere Mannschaft eine 0:1-Niederlage, durch ein Tor in der Nachspielzeit. Gegen diese Prenzlauer ist also über 90 Minuten, und wenn es sein muss noch länger, höchste Konzentration gefragt!

Frisch vom Land

Verkauf landwirtschaftlicher  
Produkte aus eigener Produktion

WENTOWSEE®

Agrar und Tierzucht GmbH

Ribbecker Weg 11 • 16775 Altlüdersdorf  
Telefon 0 33 06 / 2 17 13 + 22 18 + 24 02

BONTE'S IMBISS

&amp;

GETRÄNKE

SHOP

TEMPLINER STRASSE 29 • GRANSEE  
TÄGLICH 9 - 21 UHR GEÖFFNET



## So verteilen sich die Tore:

### Torschützenliste, Verbandsliga

Posorski (Brandenburg)	17
Nimscholz (Falkensee)	13
Wojciechowski (Fürstenwalde)	13
Friedrich (Oranienburg)	11
Oben-Takang (Babelsberg II)	11
Cami (Ludwigsfelde)	10
Fünf Spieler haben je 9 Treffer.	
<b>Die besten Prenzlauer</b>	
Sebastian Sohn	4
Lars Fischer	3
Steffen Turner	2
Acht Spieler waren je einmal erfolgreich.	
Zwei Eigentore fielen zu Gunsten des FSV.	

### Die Altlüdersdorfer

<b>Torschützen</b>	
Andreas Polenski	7
Jörg Mareck	5
Olaf Lenz	5
Carsten Krüger	3
Ümit Güngör	3
Maciej Bednarek	2
Dirk Jüttner	1
Tomasz Brzozowski	1
Dariusz Bucinski	1
Jesko Niedziella	1
Stephan Korsch	1

### Die heutigen Begegnungen in der Verbandsliga:

FSV Wacker Fürstenwalde : FSV Rot-Weiß Prenzlau

Ludwigsfelder FC : SV Falkensee/Finkenkrug

SV Altlüdersdorf : FSV 63 Luckenwalde

SV Babelsberg 03 II : FC Stahl Brandenburg

SV Empor Mühlberg : FSV Glückauf Brieske-Senftenberg

MSV 1919 Neuruppin \_ SG Eintracht Oranienburg

Frankfurter FC Viktoria : SV Germania Schöneiche

FC 98 Hennigsdorf : Eisenhüttenstädter FC Stahl II

## DIE TABELLE

1. FC Stahl Brandenburg	21	44:18	47
2. MSV 1919 Neuruppin	20	45:15	43
3. Frankfurter FC Viktoria 91	21	35:22	39
4. SV Falkensee/Finkenkrug	21	32:21	38
5. Ludwigsfelder FC	21	38:28	37
6. Eintracht Oranienburg	21	31:26	34
7. SV Germania 90 Schöneiche	21	31:37	31
8. SV Babelsberg 03 II	20	37:30	30
9. FSV Glück Auf Brieske/Senftenberg	20	30:36	26
10. FSV Wacker Fürstenwalde	20	26:43	22
11. Eisenhüttenstädter FC Stahl II	21	29:43	21
12. SV Altlüdersdorf	20	30:40	19
13. FSV 63 Luckenwalde	20	32:41	18
14. FC 98 Hennigsdorf	21	23:34	18
15. SV Empor Mühlberg	20	26:30	15
16. FSV Rot-Weiß Prenzlau	20	19:44	14

## Das passiert nicht noch einmal!

Im zurückliegenden Heimspiel gegen den FSV Luckenwalde erlebte die Mannschaft des SV Altlüdersdorf eine ihrer schwärzesten Verbandsliga-Stunden. Ein 3:1-Vorsprung wurde gegen einen in Unterzahl agierenden Gegner verspielt. Dafür haben die SVA-Spieler viel,



Da war die Punktspielwelt gegen Luckenwalde noch in Ordnung: Andreas Polenski (Nr. 10) erzielt das 1:1.

zum großen Teil auch berechnete, Kritik einstecken müssen. Doch die Elf hat Besserung gelobt: "Das passiert uns nicht noch einmal!" An der taktischen Disziplin der Mannschaft wird der neue Trainer Ingo Rentzsch in der nächsten Zeit vorrangig feilen.

### Tabellen der 2. und 3. Männer

#### Kreisliga Oberhavel

1. BL-Weiß Leeebruch 21	51:21	46
2. Löwenberger SV 21	47:24	46
3. Birkenwerder BC 20	70:26	41
4. SV Fürstenberg 21	53:28	41
5. Rot-Weiß Flatow 21	48:29	38
6. FSV Germendorf 20	43:42	32
7. SG Mildenberg (N) 21	52:51	31
8. SC Klein-Mutz (N) 21	36:38	28
<b>9. SV Altlüdersdorf II 20</b>	<b>44:41</b>	<b>25</b>
10. SG Zühlendorf 20	42:40	25
11. SV Mühlenbeck (N) 20	33:43	25
12. Post SV Zehlendorf 20	34:35	24
13. Eintr. Oranienburg II 21	40:68	22
14. FV 97 Liebenwalde 20	36:74	20
15. SV Friedrichsthal 21	29:42	15
16. SV Zehdenick II 21	17:71	9

#### 2. Kreisklasse, Staffel Nord

1. Fortuna Bredereiche 21	78: 11	56
2. SV Hammer 20	85: 18	54
3. SV Friedrichsthal II 20	80: 23	46
4. Falkenthaler F. II 21	44: 28	38
5. SC Klein-Mutz II 21	55: 40	37
6. Fortuna Grüneberg 20	52: 31	34
7. FV Liebenwalde II 21	35: 31	34
8. SG Mildenberg II 20	48: 33	31
9. Löwenberger SV II 20	50: 46	26
10. SV Badingen 21	31: 52	25
<b>11. SV Altlüdersdorf III 20</b>	<b>41: 61</b>	<b>23</b>
12. Rot-Weiß Barsdorf 21	36: 44	20
13. Einheit Krewelin II 20	36: 59	17
14. Eintracht Gransee II 20	31: 72	14
15. Burgwaller SV 21	20:103	8
16. Großwoltersdorf II 20	10: 84	7

### Tabellen A- und B-Junioren

#### Landesklasse, A-Junioren

1. Eintr. Oranienburg 15	56:20	39
2. Victoria Templin 15	69:28	32
3. SV Zehdenick 15	37:23	26
4. VfL Nauen 13	34:26	23
5. SV 90 Fehrbellin 15	31:36	23
6. FSV Optik Rathenow 14	24:24	20
7. Löwenberger SV 14	22:35	20
8. SV Falkensee/Fink. 15	23:28	17
<b>9. SV Altlüdersdorf 15</b>	<b>23:37</b>	<b>17</b>
10. Einheit Perleberg 15	29:39	14
11. FC 98 Hennigsdorf 15	26:40	14
12. SC Oberhavel Velten 15	21:61	4

#### Kreisliga Oberhavel, B-Junioren

1. SV Fürstenberg 10	50: 6	25
2. TuS Sachsehausen 11	31:14	22
3. Gr.-Weiß Bärenklau 11	28:22	20
4. Löwenberger SV 9	27:13	19
<b>5. SV Altlüdersdorf 10</b>	<b>40:25</b>	<b>18</b>
6. SV Mühlenbeck 11	31:29	16
7. FV 97 Liebenwalde 11	29:15	14
8. Fortuna Grüneberg 12	11:62	4
9. Eintracht Gransee 11	12:73	1



## DIE AUFSTELLUNGEN

### SV ALT LÜDERSDORF

Jacek Kobylczak

Steffen Blochel

Marco Krüger

Dariusz Bucinski

Stephan Korsch

Dirk Jüttner

Steffen Zabel

Robert Gancarz

Carsten Krüger

Ramon Heitepriem

Andreas Polenski

Jesko Niedziella

Ümit Güngör

Steffen Heinrich

Stefan Elor

Jörg Mareck

Olaf Lenz (SF)

Maciej Bednarek

Thorsten Grund

Tomasz Brzozowski

Trainer: Ingo Rentzsch

Betreuer: Gerd Lange

Betreuer: Günter Karbe

*RW Prenzlau*

### FSV 63 LÜCKENWALDE

Maik Reichow

Jörg Zimmermann

Martin Freitag

Rico Fischer

Steffen Sojka

Fred Matzke

Maik Woiterski

Reik Werth

Silvio Tauhardt

Daniel Koch

Danny Wagner

Raphael Barke

Thomas Wilski

Olaf Zech

Steffen Turner

Sebastian Sohn

Andreas Lemcke

Guido Ernst

Trainer: Klaus-Dieter Krüger

Co-Tr.: Rainer Spadzinski

Mannsch.-Ltr.: Otto Metzger

Betreuer: Günter Sasse

Schiedsrichter: André Ihrke (Berlin)  
Assistenten: Jörg Oestreich (Bad Freienwalde)  
Sabdo Tochtenhagen (Zehdenick)



**BITTE BEACHTEN SIE  
DIE ANZEIGEN UNSERER  
WERBEPARTNER IN DIESEM HEFT!  
DANKE!**

**SCHWIEGER  
WERBEAGENTUR**

- Schilder jeder Größe
- Fahrzeugbeschriftungen
- Geschäftsdrucksachen
- Stempelservice
- Farbblaserdruck bis A3
- Transferdrucke

**GRANSEE  
KLOSTERSTR.37**

Telefon 03306 - 27794  
Telefax 03306 - 213 791  
D1 0171 - 35 20 669

AUTOHAUS **Sulz**  
**PEUGEOT** VERTRAGSHÄNDLER

Am Güterbahnhof 2 • 16775 Gransee  
Telefon/Fax (03306) 21607

AUTOHAUS • WERKSTATT • WASCHANLAGE  
Verkauf • Finanzierung • Leasing • Reparaturen • HU • AU

**DIE VORSCHAU**

**Landespokal-Viertelfinale**

**Donnerstag, 12. April 2001, 18 Uhr**

SV Empor Mühlberg : SV Altlüdersdorf

**Nächstes Heimspiel**

**Sonntag, 29. April 2001, 14 Uhr**

SV Altlüdersdorf : SG Eintracht Oranienburg

**Kreisliga**

**Sonnabend, 21. April 2001, 15 Uhr**

SV Altlüdersdorf II : FV 1997 Liebenwalde

**Nachfolgendes Heimspiel**

**Sonnabend, 5. Mai 2001, 15 Uhr**

SV Altlüdersdorf II : Post SV Zehlendorf

**2. Kreisklasse Nord**

**Sonnabend, 21. April 2001, 13 Uhr**

SV Altlüdersdorf III : FV 1997 Liebenwalde II

**Nachwuchs (Heimspiele)**

**A-Junioren** (8. April 2001, 10 Uhr): SV Altlüdersdorf : SV 90 Fehrbellin

**B-Junioren** (7. April 2001, 9 Uhr): SV Altlüdersdorf : SV Fürstenberg

**C-Junioren** (8. April 2001, 11.30 Uhr): SV Altlüdersdorf : SV Fürstenberg

**D-Junioren** (5. Mai 2001, 9 Uhr): SV Altlüdersdorf : Löwenberger SV

Impressum

Herausgeber: SV Altlüdersdorf e. V.

Redaktion/Gestaltung: Jörn Gundel (Bouché Presseagentur)

Druck: Druckerei Scherwinski Oranienburg

kostenlose Verteilung